



**Gemeinschaftsschule  
Am Heimgarten  
Eric-Kandel-Gymnasium  
Ahrensburg**



22926 Ahrensburg  
Reesenbüttler Redder 4 - 10  
Telefon: 04102 / 47 84 20  
Telefax: 04102 / 47 84 17  
Dienststellen-Nr.:  
Schulträger: Stadt Ahrensburg

*E. 4.3.15*

*10rad 05/03/15*

An die  
Stadt Ahrensburg  
z. Hd. Herrn Tessmer  
c/c Herrn Keizer, Herrn Schubbert-von Hobe

Manfred-Samusch-Str.  
22926 AHRENSBURG

Ahrensburg, den 04.03.2015

*- Info BKSA (05.03.15)  
- Zeitplanung für die m.g.  
Maßnahmen!*

Sehr geehrter Herr Tessmer,  
sehr geehrter Herr Keizer,  
sehr geehrter Herr Schubbert-von Hobe,

mit diesem Schreiben möchten die Gemeinschaftsschule Am Heimgarten und das Eric-Kandel-Gymnasium verdeutlichen, dass wir die Anstrengungen der Stadt bzgl. der Weiterentwicklung der schulischen Liegenschaften begrüßen. Hier wird ein richtiges Zeichen gesetzt und in die Zukunft der Stadt und der Gesellschaft investiert.

Insofern können wir die umfangreichen baulichen Maßnahmen an den anderen Schulstandorten in Ahrensburg nur unterstützen.

Es kann aber nicht sein, dass der größte Schulstandort in Ahrensburg, unser Schulzentrum, dadurch in einen Investitionsstau gerät und u. E. dringend notwendige bauliche Maßnahmen gestrichen bzw. immer wieder verschoben werden.

Bei einer Begehung am 12.02.2015 mit Vertretern der Stadt (Hr. Galonska, Hr. Keizer, Hr. Tessmer) konnten die beiden Schulleiter, Hr. Burmeister und Hr. Bock, die problematischen Bereiche aufzeigen und Lösungsansätze vorstellen.

Anbei die Auflistung der u. E. notwendigen baulichen Erhaltungsmaßnahmen:

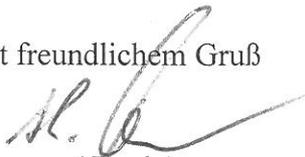
- Die Toiletten in Bereich der Zentralgarderobe bedürfen dringend einer Sanierung
- Die Wände im Treppenaufgang im 700er-Bereich müssen dringend gestrichen werden
- Der Fußbodenbelag im Eingangsbereich des Schulzentrums (v. a. Forum) muss erneuert werden
- Die Außenwände des 700er-Traktes müssen dringend gereinigt und mit einem neuen Anstrich versehen werden

Diese Arbeiten stehen schon lange an und sollten möglichst schon in den Osterferien, spätestens jedoch während der Sommerferien erledigt werden.

Darüber hinaus sehen wir einen dringenden Handlungsbedarf in folgenden Bereichen:

1. Der schon seit längerer Zeit beantragte Einbau einer Trennwand-Schiene im Forum hat für unsere unterrichtliche Arbeit höchste Priorität. Sowohl die Gemeinschaftsschule im WPU-Bereich als auch das Gymnasium im Mittelstufen-, vor allem aber für die Organisation einer funktionieren und attraktiven Oberstufe benötigen eine abgeschlossenen Räumlichkeit zur Durchführung des neuen Unterrichtsfeldes „Darstellendes Spiel“.
2. Über den Türen der Klassenräume 120 – 124 sollen Oberlichter eingesetzt werden, um die Helligkeit in diesem Gang zu erhöhen.
3. Die Pantry im Lehrerzimmer stammt aus der Gründerzeit des Schulzentrums, ist also über 40 Jahre alt und genügt nicht mehr den heutigen technischen und hygienischen Standards. Innerhalb der aktuellenThematiken „Lehrergesundheit“ und „Arbeitsplatzbedingungen“ muss hier dringend Abhilfe geschaffen werden.
4. Die Naturwissenschaften sollen stärker gefördert werden. Diesen Anforderungen der Gesellschaft wollen sich beide Schulen noch intensiver stellen, das Gymnasium hat bereits diesen Schwerpunkt im unterrichtlichen Bereich zunehmend verstärkt. Damit stoßen wir an räumliche Grenzen, die nur durch eine bauliche Maßnahme im Bereich der Lehrküche behoben werden kann – und muss.

Mit freundlichem Gruß



( Bock )

Schulleiter

Gemeinschaftsschule



( Burmeister )

Schulleiter

Eric-Kandel-Gymnasium